



Bwana Tucke-Tucke
TASCHENKARTE
Infos & Übersicht

KGALAGADI

TRANSFRONTIER PARK



Original Bwana Tucke-Tucke Taschenkarten

KGALAGADI TRANSFRONTIER PARK

4x4 WILDERNESS TRAILS INFO

Alle Wilderness-Trails sind nur mit Allradfahrzeugen befahrbar, es gibt zahlreiche Tiefsandstellen auf den Pisten. Die Camps sind nicht eingezäunt und werden von wilden Tieren besucht. Sehr oft werden Löwen, Geparde und Leoparden gesichtet! Man muß zur Buchung mit 2 Fahrzeugen ankommen. Es gibt keine Sammelstelle, an der sich Interessenten koordinieren können. Wenn man mit 2 Fahrzeugen bucht, ist der Trail für Andere auch geschlossen. Gelegentlich findet man Mitfahrer im SAN-Park Forum. Bis auf den Nossob Trail wird niemand dazu gebucht, das heisst die Trails sind exklusiv.

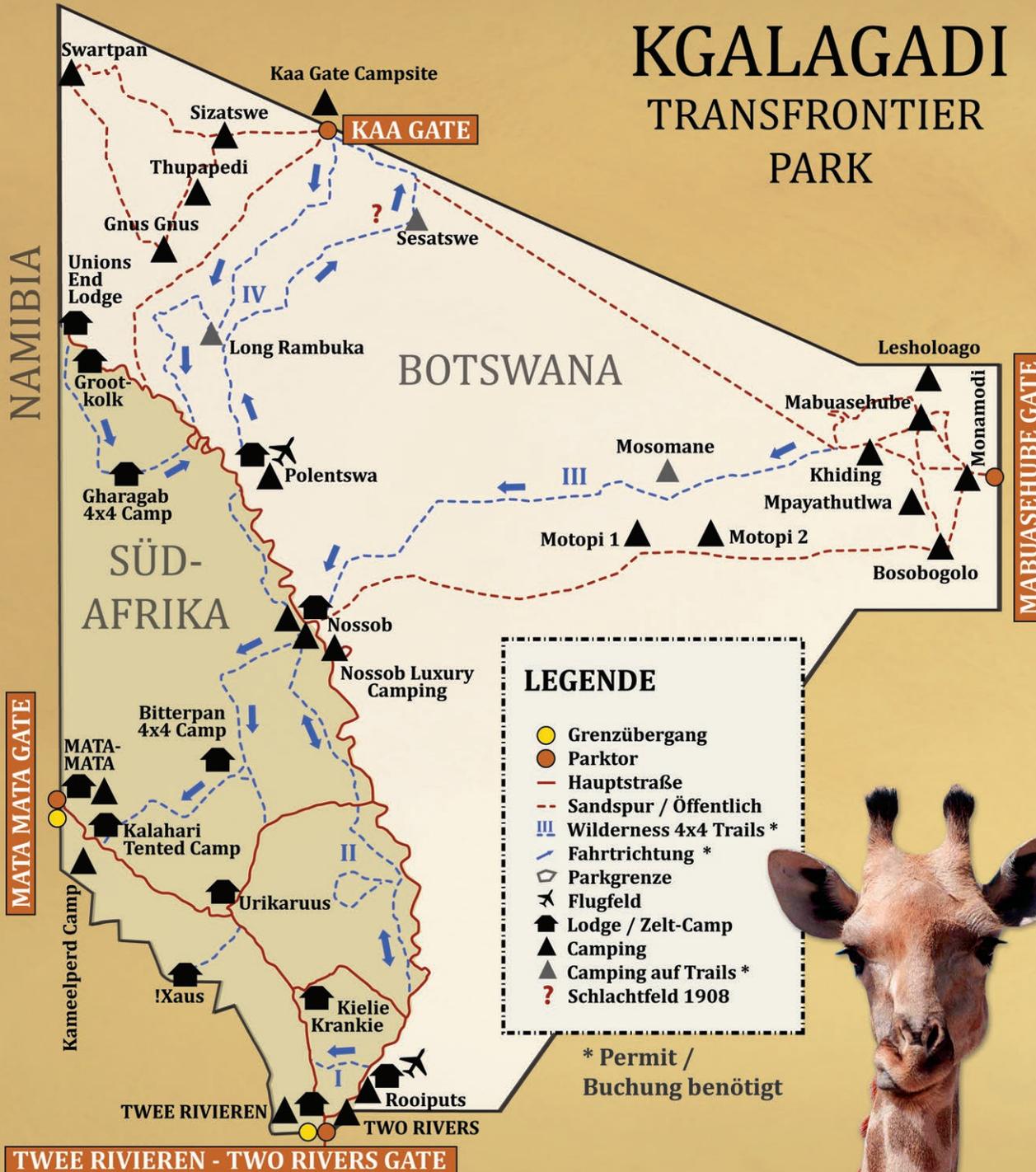
I Leeudril 4x4 Loop - 13 km - Südafrika
Einweg vom Leeudril Wasserloch in Richtung Houmoed Wasserloch, vorbei an der „Oryx Windmühle“.
Keine vorgeschriebene Mindestanzahl an Fahrzeugen.

II Nossob Eco 4x4 Trail - 214 km - Südafrika
Einweg von Twee Rivieren nach Nossob mit Camping bei Witgat, Rosyntjebos und Swartbas. An geraden Monaten von Süd nach Nord und an ungeraden Monaten von Nord nach Süd. Starttag immer montags. Ein Nationalparkranger fährt mit eigenem Fahrzeug vorne weg und gibt Fahrtipps und Kalahari-Einweisungen. Buchung für vier Tage und drei Nächte ist vorgeschrieben.
Minimum 2 Fahrzeuge / Maximal 5 Fahrzeuge.

III Mabuasehube Wilderness Trail - 155 km - Botswana
Einweg vom Mabuasehube Gate nach Nossob mit Camping bei Mosomane. Buchung für zwei Tage und eine Nacht ist vorgeschrieben.
Minimum 2 Fahrzeuge / Maximal 5 Fahrzeuge.

IV Gemsbok (Polentswa) Wilderness Trail - 263 km - Botswana
Einweg von Polentswa nach Nossob mit Camping bei Sesatswe und Long Rambuka. Buchung für drei Tage und zwei Nächte ist vorgeschrieben. Es sind nur zwei ernsthaftere Tiefsandprüfungen auf der Strecke. Für eine Düne gibt es eine Umfahrung.
Minimum 2 Fahrzeuge / Maximal 5 Fahrzeuge.

!Xerry Wilderness Trail - km abhängig von Gruppe - Südafrika
Bei Nossob gibt es die Möglichkeit, eine geführte Kalahari-Wanderung zu buchen. 2 Tage / 2 Nächte für Selbstversorger. Minimum 3 und maximal 8 Personen. Das Mindestalter ist 16 Jahre. Der Trail ist geöffnet vom 01. April bis zum 31. Oktober. Der Guide ist bewaffnet.



UNTERKÜNFTE SÜDAFRIKA-SEITE

RASTLAGER (LODGE UND CAMPING)

Die zwei großen Restcamps **Twee Rivieren** (Grenze Südafrika / Botswana) und **Mata Mata** (Grenze Südafrika / Namibia) liegen an den Parktoren und sind daher strategisch gut für einen Erstaufenthalt im KTP gelegen. Es werden Chalets und gut gepflegte Campingplätze angeboten. Das Restcamp **Nossob** liegt am Nossob Trockenfluss etwa in der Mitte des Parks und bietet gute Unterkunft und Camping für die Erkundung des nördlichen Parks. Die beiden Nossob Löwenrudel sind legendär. Oftmals versperren sie vor Sonnenuntergang die Zufahrt zur Eingangsschleuse zum Rastlager.

WEITERE LODGES / WILDERNESS CAMPS

Besonders beliebt sind die verschiedenen Wilderness Camps. Das größte, das **Kalahari Tented Camp** wird oft von Löwen, Geparden und Hyänen besucht und ist das einzige Wilderness Camp in dem Kinder unter 12 Jahren erlaubt sind. Das Stelzencamp **Urikaruus** hat das beste und aktivste Wasserloch aller festen Unterkünfte, direkt vor der Terrasse sieht man sehr oft Leopard- und Gepard-Risse am Wasserloch. **Kieliekrankie** liegt auf einer der höchsten Dünen im Park, ein toller Sonnenuntergangsbetrachtungsplatz mit Gefühl für Weite und Unendlichkeit. Die Wilderness Camps **Gharagab & Bitterpan** sind nur mit Allradfahrzeug auf einer Einwegstrecke erreichbar (siehe Karte). Bei Bitterpan kommen die Löwen gerne ins Camp und löschen ihren Durst an der Vogeltränke am Haus des Rangers. **Grootkolk** im Norden der Südafrika-Parkseite hat regelmäßige Löwenrudelquerungen und Leopardbesuche zu verzeichnen.

Diese Unterkünfte sollten 1 Jahr im Voraus gebucht werden.

Eine Einzigartigkeit im gesamten Park ist die **IXaus Lodge**. Diese 24-Betten Luxuslodge im Besitz der Khomani San bietet sehr viele Aktivitäten an, zum Beispiel Sternenbeobachtung und Spurenlesen mit Topi Kruiper, einem der besten Fährtenleser der Welt.

UNTERKÜNFTE BOTSWANA-SEITE

LODGES

Lodges gibt es bei **Rooiputs** (9 luxuriöse Holz-Zelt-Glaskonstruktionen) und **Polentswa** (7 Meru-Style Großzelte). Beide Luxuslodges haben außerdem je 1 Familien- und ein Honeymooner-Chalet. Die Unterkünfte sind auf Aussichtsplattformen gelegen mit Blick auf das Wasserloch.

CAMPING

Neben den Campingplätzen bei **Two Rivers**, **Polentswa** und **Rooiputs** gibt es auf der botswanesischen Seite sehr viele Zeltplätze vor allem in der Swartpanregion und im Mabuasehube-Bereich (siehe Karte).

REGIONEN DES PARKS

AUOB NORD: Diese Gegend gilt als einer der schönsten Bereiche des Parks. Hohe Kameldornbäume bieten einen fantastischen Kontrast zu den roten Dünen. Die Wasserlöcher Craig Lockhart und Dalkeith gelten als die fotogensten im Park. Von Mata-Mata bis Urikaruus gibt es die einzige Möglichkeit zur Sichtung von Giraffen. Afrikanische Wildkatze, Löffelhunde, Schakale und Leoparden werden häufig entlang der Straße entdeckt.

AUOB SÜD: Zwischen Urikaruus und Kamqua sieht man sehr häufig Hyänen. Weiter südlich Richtung Twee Rivieren findet man Erdmännchen, Antilopen und Großkatzen. 5 km nördlich von Twee Rivieren befindet sich am Zusammenfluss von Auob und Nossob mit Samevloeing eines der besten Wasserlöcher.

NOSSOB SÜD: Kij Kij, nördlich von Twee Rivieren an der Kreuzung der unteren Dünenstraße und der Straße entlang des Nossobs, ist das zur Zeit beste Wasserloch des Parks. Hier sieht man die komplette Nahrungskette. Löwen kann man nahezu garantieren, verziehen sich aber auch mal in die Dünen auf der Suche nach Schatten.

NOSSOB NORD: Vogelparadiesisch geht es weiter: Gleich nördlich von Nossob gibt es am Cubitje Quap Wasserloch die besten Möglichkeiten zur Sichtung von Kapturtauben und Burchell's Flughühnern, die beliebte Beute der Falken sind. Gegen Mittag sind weitere Greifvögel zahlreich vor Ort: Unter anderem Sekretäre, Raubadler, Weißrücken- und Ohrengeier. Ans Wasserloch Kwang kommen große Elen-Antilopenherden.

MABUASEHUBE: Mabuasehube bedeutet "Roter Sand". Die Landschaft ist buschdurchsetzt und es gibt Bäume, sowie bis zu 30m hohe rote Dünen. Ein Allradfahrzeug ist für die tiefsandigen Straßen zwingend notwendig. Durch permanente künstliche Brunnen halten sich Wildtiere mittlerweile ganzjährig in dieser Region auf.

SWARTPAN REGION: Erst 2002 als Rundkurs erschlossen, bei dem verschiedene kleinere Pfannen angefahren werden können. Einsamkeit ist das, was man hier bucht. Die Tiere, insbesondere Elen - Antilopen, sind sehr scheu.

Weitere aktuelle Informationen:

www.bwana.de/ktp

botswana
tourism

BUCHUNGEN

BWANA TUCKE-TUCKE

Web: www.bwana.de
Email: anfrage@bwana.de

Fon Namibia: +264 61 239602
Fon Deutschland: +49 4826 5208



? DAS GEHEIMNIS DER KALAHARI ?

Am 16. März 1908 fand in der botswanesischen Kalahari das letzte Gefecht des Hottentottenkrieges statt. Unter Führung von Hauptmann Erckert zogen 400 deutsche Schutztruppensoldaten und eine 150 Personen starke schwarze Hilfstruppe mit 710 Kamelen in die oberflächenwasserfreie Kalahari, um 200 Nama unter Führung von Simon Kooper, die sich der deutschen Herrschaft widersetzen, aufzuspüren, zum Kampf zu stellen und zu neutralisieren. Es handelte sich um die größte Ansammlung von Warmblütern, die jemals in der Kalahari auf einem Punkt konzentriert war. Bei dem Gefecht



starben 13 deutsche Soldaten und 58 Namas. Das Gefechtsfeld wurde bis heute nicht wieder gefunden. Das Grab Simon Koopers befindet sich in Lokgwabe bei Hukuntsi 152 km nordostwärts des Kaa-Tores. *S24 08 976" E 21 42 018"*.



GRENZÜBERGÄNGE

Ein- und Ausreiseformalitäten sind nicht nötig, wenn Ein- und Ausreiseland dasselbe ist. Ausreise in ein anderes Land (nur ab 2 Übernachtungen möglich!) erfordert zwingend Grenzformalitäten bei der Ein/Ausreise NAM und der Immigration in Twee Rivieren (RSA) / Two Rivers (BOT). **Grenzübergänge:** Von Namibia via Mata Mata 08:00 - 16:30 (RSA Zeit). Von Südafrika via Twee Rivieren 07:30 - 16:00. Von Botswana via Two Rivers 07:30 - 16:00.

VERSORGUNG / GELD / ESSEN / TELEFON

Tankstellen im Park gibt es in Twee Rivieren, Nossob, Mata Mata. **Tankstellen außerhalb des Parks:** Namibia in Koes (154 km), Gochas (181 km); Botswana: nach Norden Hukuntsi (311 km), nach Südosten Tshabong (292 km); Südafrika: Andriesvale (55 km). **Supermärkte** gibt es in Twee Rivieren, Nossob, Mata Mata. Ein **Restaurant** gibt es in Twee Rivieren. **Geldautomat** nur in Twee Rivieren. **Kreditkarten** nur in Twee Rivieren, Nossob, Mata Mata. **Mobiltelefon** in Twee Rivieren, Two Rivers, Rooiputs Campsite Nr. 5 und von allen Dächern der A-Frames. **Öffentlicher Fernsprecher** in Twee Rivieren.

